



DAVID BUNDI

## REGTECH – DIE NEUE REALITÄT

**Regulatorische Technologie (RegTech) hilft Unternehmen, Compliance-Anforderungen mit erforderlichen und zeitgemässen technischen und arbeitsmethodischen Mitteln effektiv und effizient zu begegnen und dabei positive Ergebnisse unternehmensübergreifend bis hin zum Endkunden zu ermöglichen. Die Nachfrage nach RegTech-Lösungen steigt international kontinuierlich an und so auch die Anzahl von Corporate und Venture Investments in diesem Bereich.**

**Gesteigerte Anspruchshaltung seitens Aufsichtsbehörden und Gesellschaft.** Compliance steht für das Einhalten von gesetzlichen und regulatorischen Bestimmungen sowie Anforderungen, welche Unternehmen sich selbst setzen. Die heutige Anspruchshaltung von Aufsichtsbehörden und Gesellschaft endet aber nicht beim Versuch, mit seit jeher verwendeten Arbeitsmitteln und -methoden das Richtige zu tun – und damit «compliant» zu sein –, sondern verlangt vielmehr ein zeitgemässes Agieren anhand der den Unternehmen heute zur Verfügung stehenden Möglichkeiten. Dies ist folgerichtig, wenn z. B. den stipulierten Geldwäscherei- oder Datenrechtsbestimmungen ernsthaft und nicht als Alibiübung begegnet werden soll.

Wie Compliance-Tätigkeiten ausgeführt werden, ist für die korrekte Erfüllung entscheidend. Sie entwickeln sich mit technologischem und arbeitstechnischem Fortschritt stetig weiter und ermöglichen damit, das Richtige auch zeitgemäss richtig zu tun. Bekanntlich obliegt die nachhaltige Umsetzung eines eigenen adäquaten und risikobasierten Compliance-Konzepts jedem Unternehmen selbst, sodass Compliance mit sämtlichen Anforderungen bei verschiedenen Akteuren durch unterschiedliche RegTech-Lösungen sichergestellt werden kann.

**Helfer, Polizist und Brückenbauer mit Vertrauensfunktion.** Vertrauen entsteht durch sinnvolles und zeitgemässes Tun. Sei dies, indem ein Compliance Officer einen Kundenberater unterstützt, seine Arbeit kontrolliert oder als Brü-

ckenbauer zwischen dem traditionellen Bankwesen und dem neueren Digital Asset Banking agiert, da die Einhaltung regulatorischer Anforderungen in beiden Welten geboten ist.

**RegTech als Geschäftsleitungs- und Aufsichtsthema.** Der Wunsch nach effektiven und effizienten Compliance-Tätigkeiten sowie das Zusammenspiel von Recht und Technologie haben RegTech u. a. auch wegen COVID-19 und Digitalisierungsbestrebungen bei Unternehmen verstärkt zum Geschäftsleitungsthema gemacht. Entsprechend nimmt die Nachfrage nach RegTech- und Digitalisierungsworkshops auf Managementstufe zu. Auch seitens internationaler Aufsichtsbehörden ist ein wachsendes Interesse für RegTech bzw. Supervisory Technology (SupTech) deutlich spürbar. Die Gesamtnachfrage nach RegTech-Lösungen wächst seit Jahren, ebenso wie die Anzahl von Corporate und Venture Investments in diesem Bereich.

**Plattform- und Konsolidierungstendenzen.** Kundenwunsch und Trend gehen in Richtung RegTech-Plattformen, auf denen Lösungen von unterschiedlichen Anbietern für unterschiedliche Aufgabenfelder bezogen werden können, die aufgrund einheitlich festgelegter Standards gleichzeitig verwendet werden und einander ergänzen können.

**Incentivierung und Emotionalisierung durch Gamification.** In einer Gesellschaft, in der Sportmuffel dank eines Armbandes zu begeisterten «Treppensteigern» und «Nichtwähler» dank einer App zu interessierten Politikteilnehmern werden – indem spieltypische Elemente auf einen spielfremden Bereich angewendet werden (Gamification) – liegt der Gedanke nahe, dass Incentivierung und Emotionalisierung mittels Gamification der Compliance dienlich sind, was durch RegTech-Firmen in diesem Bereich belegt wird.

**Mindset und nicht Tech oder Budget ist entscheidend.** RegTech-Lösungen müssen nicht teuer sein. Tun ist besser als abwarten, und wer bei RegTech einzig an Kosteneinsparungen und Effizienzgewinne denkt, greift zu kurz. So können (z. B. mit digitalen Signaturen, Robotic Process Automation oder digitalem Kunden-Onboarding) RegTech-Lösungen relativ kostengünstig positive Impulse setzen und positive Resultate im Compliance-Bereich erzielen – unternehmensübergreifend, bis hin zum Endkunden. Die neue Realität ist da, ob wir sie explizit RegTech nennen, ist unbeachtlich. Wichtig ist ein sinnvolles und zeitgemässes Tun. ■



DAVID BUNDI,  
LIC. IUR.,  
HEAD OF COMPLIANCE  
REGTECH & LEGALTECH,  
PWC SCHWEIZ, TLS

Copyright, all rights reserved